

Wichtige Neuerscheinungen zur Volkskunde!

Ende September



werden ausgegeben:

Die Volkskunde als Wissenschaft

Der Vortrag von WILHELM HEINRICH RIEHL
mit einer Einleitung von Dr. MAX HILDEBERT BÖHM, Professor in Jena

RM 1.80

Volkskunde als Wissenschaft ist uns heute als geistige und als Gemeinschaftsaufgabe gestellt. Diese Aufgabe als erster erkannt und ihr den Weg gewiesen zu haben, ist das Verdienst Wilhelm Heinrich Riehls, der, von der Wissenschaft vergangener Zeiten unbeachtet, heute seine Auferstehung erlebt.

In der Einleitung zur vorliegenden Ausgabe nimmt M. H. Böhm neben einer Würdigung des Gelehrten und seines Schaffens Stellung zu den Aufgaben, die die echte Nachfolge Riehls der deutschen Hochschule der Gegenwart stellt.

Käufergruppen: Hochschullehrer, die Lehrer aller Schulen u. deren Büchereien, Bibliotheken der volkskundlichen Museen u. Institute.

Vertriebsmittel: Buchkarte.

Verlag der H. Laupp'schen Buchhandlung Tübingen

PHILIPP HECK

Professor in Tübingen

Blut und Stand im altsächsischen Rechte und im Sachsenspiegel

RM 6.—

Philipp Heck, dessen Lebensarbeit immer wieder der Erhellung der frühmittelalterlichen Ständegeschichte gegolten hat, zieht in dieser Schrift gewissermaßen die Summe seiner zahlreichen Forschungsarbeiten. Mit der ihm eigenen klaren Begründung legt er seine Ergebnisse, die oft im Gegensatz zur bisher herrschenden Meinung stehen, einem weiteren Kreis vor, aus der Erkenntnis heraus, daß mit dem neuerwachten völkischen Denken gerade auch das Interesse für das Rechtsleben und die ständische Gliederung unserer Vorfahren lebendig geworden ist. Er stützt sich dabei als Hauptquelle auf das älteste Rechtsbuch des deutschen Volkes, den Sachsenspiegel.

Käufer sind neben Juristen und Historikern alle, die am Neuaufbau unseres Volkes tätigen Anteil nehmen.

Vertriebsmittel: Buchkarte.



J. C. B. Mohr (Paul Siebeck) Tübingen